

Vergleich zu Deutschland

Das „Bewerbungsritual“ verläuft in den USA ähnlich wie in Deutschland. In einigen Branchen bietet es sich an, auch persönlich zu erscheinen oder telefonisch beim zukünftigen Arbeitgeber vorzusprechen, bevor man zum eigentlichen Bewerbungsgespräch geladen wurde, da in den USA sehr viel Wert auf die persönliche Kontaktaufnahme gelegt wird. Oftmals ist die Persönlichkeit eines Bewerbers in einer Firma nicht weniger wichtig als die fachlichen Qualifikationen. Daher sind Initiativbewerbungen an Firmen, bei denen man sich idealer Weise bereits telefonisch oder persönlich vorgestellt hat, in der Regel durchaus erwünscht, da damit Eigeninitiative bewiesen wird. Anders als zum Beispiel in Deutschland, sollte der Lebenslauf im Englischen antichronologisch aufgebaut sein und braucht nicht mit Datum oder Unterschrift versehen werden. Obwohl sich dieser Trend gerade auch in Deutschland etabliert. Und noch etwas ist in den USA anders: Hier werden im Curriculum Vitae keine persönlichen Angaben gemacht oder nur wenige. Die familiäre Situation, das Alter, die Religion, die Hautfarbe oder der Geburtsort spielen keine Rolle, um Ungleichheit und Diskriminierung auszuschließen.

Gestaltung der Bewerbungsunterlagen

Eine schriftliche Bewerbung in die USA ist üblicherweise mit dem Anschreiben (cover letter) und dem Lebenslauf (resume) komplett. Es empfiehlt sich die Bewerbung per Email dem potentiellen Arbeitgeber zukommen zu lassen. Erst wenn der Arbeitgeber ausdrücklich ein complete dossier verlangt, können Sie alle Zeugnisse, Empfehlungsschreiben, eventuelle Arbeitsproben usw. einreichen. Eine Besonderheit in den USA ist das so genannte transcript, welches eine Liste der Kurse (inkl. Noten), die Sie während des Studiums absolviert haben, enthält. Beachten Sie, dass deutschen Dokumenten generell eine englischsprachige Übersetzung beigelegt werden muss. Die Übersetzung der Arbeitszeugnisse empfiehlt sich nur bedingt, da amerikanische Personalers oft Schwierigkeiten haben, die in den deutschen Arbeitszeugnissen üblichen kryptischen Umschreibungen zu verstehen.

- [Englisches Anschreiben \(cover letter\)](#)
- [Englischer Lebenslauf \(CV\)](#)
- Weitere Informationen zum [Notensystem und Bewerbungsablauf](#)
- [Englische Bewerbung Vorlage](#)